

Heimatbund Niedersachsen Georgswall 5 30159 Hannover

Presse-Information



30159 Hannover Georgswall 5  
Tel. (05 11) 32 34 90  
Fax (05 11) 3 63 29 32  
[info@heimatbund-niedersachsen.de](mailto:info@heimatbund-niedersachsen.de)  
[www.heimatbund-niedersachsen.de](http://www.heimatbund-niedersachsen.de)

Hannover, 03.04.2009

## **Königliche Münzen sollen in Hannover bleiben**

### **Heimatbund Niedersachsen übergibt Unterschriften an Deutsche Bank**

Das Niedersächsische Münzkabinett, auch als Königliches Münzkabinett zu Hannover bekannt, soll in der Landeshauptstadt bleiben. In Hannover ist sie entstanden und für Hannover wurde sie in über drei Jahrhunderten ausgebaut. Diesen Wunsch bekräftigte der Heimatbund Niedersachsen, der in seinen eigenen Reihen dazu eine Unterschriftensammlung gestartet hatte. Am Freitag, 3. April, wurden nun rund 800 Unterschriften vom Heimatbund-Vorsitzenden **Heinz-Siegfried Strelow** an **Helmut Tusch** von der Deutschen Bank Hannover übergeben. Kopien der Unterschriftenaktion ließ der Heimatbund auch Wissenschaftsminister Lutz Stratmann zukommen, der für das Land in die Verkaufsverhandlungen eingebunden ist.

„Der Heimatbund Niedersachsen ist von tiefer Sorge erfüllt, dass es zu einem Verkauf und zur Zerstreuung des Niedersächsischen Münzkabinetts kommen soll, das sich derzeit im Besitz der Deutschen Bank in Hannover befindet. Es handelt sich hierbei um ein einzigartiges nationales Kulturgut, welches dem Land und der Öffentlichkeit erhalten bleiben muss“, so Heimatbundvorsitzender **Strelow**. Es sei daher sehr zu begrüßen, dass die Landesregierung sich mit fünf Millionen Euro am Ankauf der Sammlung beteiligen will.

Kritisch sieht der Heimatbund allerdings Überlegungen, dass die Sammlung nun aus Hannover nach Braunschweig verlagert werden könnte. Das Münzkabinett gehöre aber originär nach Hannover, da es von Kurfürst Georg II. 1745 erworben und im 19. Jahrhundert durch die welfischen Monarchen Ernst August und Georg V. kontinuierlich erweitert wurde. Unter Georg V. war das Münzkabinett sogar Teil des sogenannten „Welfenmuseums“.

An diese Tradition anknüpfend regt der Heimatbund Niedersachsen deshalb an, das Königliche Münzkabinett entweder in die numismatische Sammlung des Museums August Kestner einzuführen, oder aber in das Gesamtkonzept des wieder zu errichtenden Schlosses Herrenhausen einzubeziehen. „Gemeinsam mit der Kutschensammlung der Welfen, die sich im Historischen Museum befindet, und anderen Exponaten aus der Geschichte des Königreiches Hannover könnte der Münzschatz zu einem Publikumsmagneten in Herrenhausen werden und Hannover touristisch und kulturell weiter aufwerten“, so **Strelow**.

Vom Heimatbund Niedersachsen herausgegeben: HEIMATLAND Zeitschrift für Heimatkunde Naturschutz Kulturpflege  
Konto: Hannoversche Volksbank Konto-Nr. 00 304 840 00, BLZ 251 900 01, Vereinsregister: Amtsgericht Hannover  
82VR2714, Finanzamt Hannover-Nord 25/206/22479